

Von 10.00 bis 12.30 Uhr hörten wir, wie man helfen kann. Wir konnten jederzeit Fragen stellen, die Frau Rothfritz fachkundig beantwortete.

Ab 13.30 Uhr fand dann der praktische Teil des Kurses statt.

Da wir alle unsere eigenen Hunde dabei hatten, konnten wir dann selber Hand anlegen und mit unseren Hunden dann alle gezeigten Verbände üben. Wir erfuhren auch wo wir den Puls unseres Hundes tasten können. Ebenso lernten wir wie hoch der Puls, die Atemfrequenz, die Körpertemperatur und der Herzschlag beim Hund sind. An einer mitgebrachten „Hundepuppe“ konnten wir auch Herzdruckmassage und die Beatmung am Hund üben.

Wir haben an diesem Tag viel gelernt und bedanken uns bei Sabine Rothfritz für ihre fachkundige, kompetente und freundliche Unterweisung und natürlich auch bei ihrem Hund. Besonderer Dank auch an die Technik!

Allen Teilnehmern hat der Kus viel gebracht und vor allem auch Freude gemacht.

Schaut mal bei uns rein und seht Euch die Bilder der Veranstaltungen an:

www.pudelfreunde-ettlingen.de

Nun laufen schon alle Vorbereitungen für unser 5. Rally Obedience-Turnier am 25.9.2016. Hier wird Frank Nielsen, der Obmann für Sport und Rally Obedience –Richter unseres Verbandes, der aus dem hohen Norden angereist kommt, bei uns ca. 60 Teams bewerten.

Wir hoffen auf gutes Wetter und beste Ergebnisse.



Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Am 20. August laufen sie wieder

Am Samstag, 20. August fällt der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauftreff Ettlingen und der Sport und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, so dass sich die Läufer über Spessart und Schöllbronn auf den höchst gelegenen Stadtteil Schluttenbach hochwenden müssen. Von dort geht es bei herrlichen Ausblicken wieder über Oberweier, Bruchhausen und Ettlingenweier retour in den Horbachpark, der Start- und Zielpunkt ist.

Die Sportler laufen in **Bruchhausen durch den Alemannenweg, die Buchtzig- und Badstraße**. Sollte die Sonne an diesem Nachmittag für brütende Temperaturen sorgen, wären Duschen, Wasserwannen oder zusätzliche Getränke eine willkommene Abkühlung für die Läufer. Über Musik oder Anfeuerungsrufe würden sich die Männer und Frauen ebenso freuen. Also Trillerpfeife ausgepackt oder Kochtopf gegriffen, Hauptsache es motiviert die Sportler.

Bahnunterführung Kirchenweg wieder offen

Ein langes Hin und Her zwischen Stadtverwaltung, Deutscher Bahn und Badischer Gebäudeversicherung ist nun doch zu einem guten Schluss gekommen. Durch bauliche Verbesserungen wie z.B. zusätzliche Beleuchtung, Z-Sperre und Höhenmarkierung, konnte eine Genehmigung zur Wiedereröffnung als Fußgängerweg erreicht werden.

Letztes Jahr musste ab dem 26. Oktober die Bahnunterführung am Kirchenweg gesperrt werden, weil sie leider nicht mehr den heutigen Vorschriften für einen Fußweg entsprach und die Versicherung die Haftung bei Unfällen nicht mehr übernehmen konnte. Generationen von Bürgern nutzten vorher ohne Schaden zu nehmen diesen Weg. Zum einen die Bruchhausener, die bis in die 50er Jahre sonntags nach Ettlingenweier in

die Kirche gingen, später die Ettlingenweierer Hauptschüler, die die Geschwister-Scholl-Schule besuchten und denen man den „Kirchenweg“ auch noch verkehrssicher ausleuchtete. Auch war er gut frequentiert durch Bürger, etwa zum Einkaufen in den Katzentach oder für einen kurzen Spaziergang.

Nun ist der Durchgang also wieder für Fußgänger geöffnet, und ein älterer Mitbürger hat schon seine Erleichterung und Freude darüber zum Ausdruck gebracht, weil ihm nun ein längerer und für ihn beschwerlicher Umweg über die Badstraße erspart wird, wenn er zum Einkaufen geht.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die das Projekt unterstützt haben: An die Stadtverwaltung mit Herrn OB Arnold, Herrn Bürgermeister Fedrow und dem Stadtbauamt für ihr ständiges Nachhaken, der DB Netz und der Badischen Gebäudeversicherung für ihr Entgegenkommen und ihre Kulanz, sowie den Ortschaftsräten von Bruchhausen und Ettlingenweier und den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Wünsche und Forderungen artikuliert haben.

Elisabeth Führinger,
Ortsvorsteherin Ettlingenweier
Wolfgang Noller,
Ortsvorsteher Bruchhausen

Einseitige Sperrung des südlichen Ortsausgangs

Die Ortsausfahrt Richtung Rastatt wird vom 28. August bis 09. September gesperrt sein (einseitige Sperrung!)

Grund für die Sperrung ist die Korrektur der Höhenunterscheide im Straßenbelag. Im Herbst wird dann die endgültige Bepflanzung (u.a. mit 4 Bäumen) erfolgen.

Bürgernetzwerk

1. Flohmarkt in Bruchhausen

Liebe Bruchhausener, letzte Woche haben wir an dieser Stelle erstmalig auf unseren Flohmarkt am Sa. 17.09. von 10 – 15 Uhr aufmerksam gemacht. Machen Sie mit, melden Sie sich bald an. Die ersten 5 Anmeldungen sind bereits eingegangen. Wenn Sie nur ein paar wenige Stücke zu verkaufen haben, schließen Sie sich doch mit anderen zusammen. Fragen Sie Ihre Nachbarn, ob sie mitmachen. Wenn Sie in den sozialen Medien zuhause sind, oder jemanden kennen, der Facebook nutzt, machen Sie Werbung für den 1. Flohmarkt in Bruchhausen. Informationen zum Flohmarkt finden Sie unter www.bueneb.de Wir vergeben die Standplätze in den nächsten 3 Wochen zunächst bevorzugt an Bruchhausener + Ettlinger Flohmarktteilnehmer.

Bei Interesse meldet Euch doch schon mal persönlich bei uns im Rathaus Bruchhausen Zi. 16 montags von 11-12 Uhr oder telefonisch von Mo-Fr. unter 07243-3619017 oder jederzeit per Email unter kontakt@bueneb.de.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus 33/16

Neue Bestuhlung für den Bürgersaal

Aus Mitteln des Ortschaftsrates konnten jetzt 60 neue stapelbare Besucherstühle aus Holz mit Sitzpolster angeschafft werden.

Sie ersetzen die alten Polsterstühle, die seinerzeit noch unter dem damaligen Oberbürgermeister Dr. Erwin Vetter für den Ratsaal in Ettlingen angeschafft wurden und nach Ausmusterung im Bruchhausener Rathaus landeten.

Damit ist – nach der schon zuvor erfolgten Anschaffung der Ratstühle die Möblierung des Bürgersaales abgeschlossen.

Kindergarten Pinkepank

- P** Phänomenal
- I** Interessante Ausflüge
- N** Nur nette Eltern
- K** Koole Kids
- E** Ein tolles Team
- P** Persönlich
- A** Alternative zu großen Kindergärten
- N** Nähe
- K** Klein, aber oho

Ab September 2016 sind wieder Plätze frei.

Interessiert?

Dann anrufen, Termin vereinbaren und vorbeikommen!

Privater Kindergarten Pinkepank

Fischstr. 1

76275 Ettlingen-Bruchhausen

07243-98400

FV Alemannia Bruchhausen

Es geht wieder los

Am Sonntag, 21. Aug., 17 Uhr, erwartet der FVA zum 1. Spiel der neuen Saison den ATSV Mutschelbach II.

Bereits um 15 Uhr trifft der FVA II auf das Team vom FT Forchheim I.

Auch in diesem Jahr meinte es die Spielplangestaltung nicht gerade gut mit dem FVA, denn am ersten Spieltag gleich auf einen der großen Favoriten zu treffen ist sicher eine äußerst schwere Aufgabe. Vor allem dann, wenn es sich beim Gegner um die 2. Mannschaft eines Vereins handelt, der über einen üppig mit vielen Klasespielern besetzten Kader verfügt. FVA Trainer Frank Essig und auch viele andere Kenner der Liga sehen die Gäste nicht zu Unrecht weit oben.

Der FVA muss sich hingegen nach dem Kreisligaabstieg neu sortieren, denn zahlreiche Spieler verließen den Verein. An dieser Stelle soll aber hier nicht nachgekartet werden. Stattdessen gilt diesen Spielern eher ein Dankeschön, waren doch einige seit der B-Klasse dabei, haben dem Verein lange die Treue und mehrere Jahre die Kreisliga gehalten.

Da jeder Abstieg auch eine Chance zum Neuanfang ist, muss der FVA nun sein Los annehmen und versuchen, sich mit einer neu formierten Mannschaft in der A-Klasse zu etablieren.

Hierzu wünschen wir unserem Trainer Frank Essig und seinem Team alles Gute und viel Erfolg.

Der zweiten Mannschaft des FVA steht eine ganz schwere Saison bevor, denn durch den Staffwechsel trifft man nun u.a. auch zahlreiche erste Mannschaften, und so kann das Ziel nur Klassenerhalt heißen. Auch hierzu drücken wir der Mannschaft um den neuen Spielertrainer Dennis Balzer alle Daumen.

Liebe Freunde des FVA. Unterstützen Sie bitte die Mannschaften, auch wenn es mal nicht so läuft. Aller Anfang ist bekanntlich schwer, ein Neuanfang nach einem Abstieg aber erst recht.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Stammtisch

Der Trimmclub lädt am Mittwoch, 31.8., um 18:30 Uhr zum Stammtisch beim „Alten Jahn“ in Ettlingenweier ein.

Herzlich willkommen sind alle Trimmerinnen und Trimmer, die an einem geselligen Beisammensein Interesse haben. Angesprochen sind besonders diejenigen, die nicht mehr regelmäßig an den sportlichen Aktivitäten des Trimmclubs teilnehmen können, aber den Kontakt innerhalb des Vereins pflegen wollen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musikverein Bruchhausen

Die Sommerpause ist (leider) vorbei

Die Blättchen eingeweicht, die Züge gefettet und die Ventile geölt, denn es geht wieder los.

Die ersten Proben nach unserer wohlverdienten Sommerpause finden für unser Blasorchester am Donnerstag, 8.9. um 20 Uhr und für unsere Jugendkapelle am Dienstag, 13.9. um 18:15 Uhr im Vereinsheim statt.

Bruchhausener Kelterfescht

„Traditionelles Fest - in traditioneller Umgebung“. Am Samstag, 10. September veranstaltet der Musikverein ab 15:00 Uhr sein „Kelterfescht“ in der Kleinschen Kelter in der Frühlingstr. 13 gegenüber der Sparkasse. Deftige Hausmannskost wie hausgemachter Flammkuchen aus dem Holzofen oder Schupfnudeln mit Sauerkraut laden zum Vesper ein.

Gegen den „Durst“ oder zu einer deftigen Mahlzeit gibt es Rothaus-Biere frisch vom Fass, beste badische Weine aber auch original Frankfurter „Äppelwoi“, alkoholfreie Getränke sowie frisch gepresster Apfelsaft aus der Kelter. Selbstverständlich können Sie den frischen Apfelsaft auch mit nach Hause nehmen. Bringen Sie deshalb entsprechende Flaschen oder Behälter mit.

Um 17 Uhr gibt es die beliebte Vorführung der „Kelter“. Hier können Sie erleben, wie aus Äpfeln frischer Apfelsaft wird, den man auch gleich verkosten kann. Natürlich darf auch die Musik nicht fehlen. Ab 18 Uhr unterhalten Sie unser Patenverein, der Musikverein Durmersheim und unsere Musikfreunde vom Musikverein Malsch mit flotter Blasmusik. Freuen Sie sich auf ein paar schöne Stunden in traditioneller Umgebung.

Auftritt Blasorchester

Am Sonntag, 11.9. geht es für unsere Musikanten wieder zur „Hagsfelder Kerwe“. Traditionell spielen wir hier ab 11 Uhr den „Frühschoppen“ nach dem ökumenischen Gottesdienst auf der Festmeile.

MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Übungszeiten:

Montags: 17 Uhr Fun Longieren

Mittwochs: Nach Absprache

Samstags: 16 Uhr IPO mit Schutzdiensthelfer Simon Rehn, danach freies Training

Sonntags: 11 Uhr Breitensport

Bitte beachten Sie, dass alle Hunde geimpft sowie haftpflichtversichert sein müssen.

Das Vereinsheim ist während der Übungszeiten geöffnet.

Besuchshunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

Termine:

11.9. Tag der offenen Tür

30.10. Unterordnung und Obedience Workshop mit Stephanie Ollmann vom Team Heuwinkl

Weitere Infos finden Sie auch unter www.og-bruchhausen.de

VEREINSHEIM ist vom 15. bis 30.8. wegen Urlaub GESCHLOSSEN!

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Bahnunterführung Kirchenweg wieder offen

Ein langes Hin und Her zwischen Stadtverwaltung, Deutscher Bahn und Badischer Gebäudeversicherung ist nun doch zu einem guten Schluss gekommen. Durch bauliche Verbesserungen wie z.B. zusätzliche Beleuchtung, Z-Sperre und Höhenmarkierung, konnte eine Genehmigung zur Wiedereröffnung als Fußgängerweg erreicht werden.

Letztes Jahr musste ab dem 26. Oktober die Bahnunterführung am Kirchenweg gesperrt werden, weil sie leider nicht mehr den heutigen Vorschriften für einen Fußweg entsprach und die Versicherung die Haftung bei Unfällen nicht mehr übernehmen konnte. Generationen von Bürgern nutzten vorher ohne Schaden zu nehmen diesen Weg. Zum einen die Bruchhausener, die bis in die 50er Jahre sonntags nach Ettlingenweier in die Kirche gingen, später die Ettlingenweierer Hauptschüler, die die Geschwister-Scholl-Schule besuchten und denen man den „Kirchenweg“ auch noch verkehrssicher ausleuchtete. Auch war er gut frequentiert durch Bürger, etwa zum Einkaufen in den Katzentach oder für einen kurzen Spaziergang.

Nun ist der Durchgang also wieder für Fußgänger geöffnet, und ein älterer Mitbürger hat schon seine Erleichterung und Freude darüber zum Ausdruck gebracht, weil ihm nun ein längerer und für ihn beschwerlicher Umweg über die Badstraße erspart wird, wenn er zum Einkaufen geht.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die das Projekt unterstützt haben: An die Stadtverwaltung mit Herrn OB Arnold, Herrn Bürgermeister Fedrow und dem Stadtbauamt für ihr ständiges Nachhaken, der DB Netz und der Badischen Gebäudeversicherung für ihr Entgegenkommen und ihre Kulanz, sowie den Ortschaftsräten von Bruchhausen und Ettlingenweier und den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Wünsche und Forderungen artikuliert haben.

Elisabeth Führinger,
Ortsvorsteherin Ettlingenweier
Wolfgang Noller,
Ortsvorsteher Bruchhausen

Öffnungszeiten

In der Zeit vom 15. bis 25.8. ist die Ortsverwaltung Ettlingenweier wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Donnerstagmittags von 14 bis 18 Uhr.

Am 20. August laufen sie wieder ...

Am Samstag, 20. August fällt um 16 Uhr für die Nordic Walker und um 17 Uhr für die Läufer der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauftreff Ettlingen und der Sport und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, so dass sich die Läufer über Spessart und Schöllbronn auf den höchst gelegenen Stadtteil Schluttenbach hochwendeln. Von dort geht es bei herrlichen Ausblicken wieder über Oberweier, Bruchhausen und Ettlingenweier retour in den Horbachpark, der Start- und Zielpunkt ist.

Die Sportler laufen in **Ettlingenweier durch die See- und Dorfwiesenstraße**, über die **Römer- und die Morgenstraße** geht es via **Scheibehardter Straße** retour in den Horbachpark.

Sollte die Sonne an diesem Nachmittag für brütende Temperaturen sorgen, wären Duschen, Wasserwannen oder zusätzliche Getränke eine willkommene Abkühlung für die Läufer. Über Musik oder Anfeuerungsrufe würden sich die Männer und Frauen ebenso freuen. Also Trillerpfeife ausgepackt oder Kochtopf gegriffen, Hauptsache es motiviert die Sportler.

Pflegepatin in der Karl-Albiker-Straße



Ingeborg Nestlen hatte vor vielen Jahren die Planung, den Hang ihres Gartens zur Karl-Albiker-Straße hin bepflanzen

zu lassen. Zwischen Grundstück und dahinter liegender Straße gab es aber einen breiten städtischen Streifen, der brach lag. Kurzerhand ließ sie diesen auch gleich herrichten und pflegt nun schon seit langer Zeit das Gesamtensemble mit Rückschnitt, Gießen, Ausdünnen, und was sonst noch alles so dazu gehört. Es ist schon eine ziemliche zusätzliche städtische Fläche, um die sie sich als Pflegepatin kümmert. Aber es macht ihr Freude, wenn ums Haus herum alles schön angelegt ist und ordentlich aussieht.

Herzlichen Dank an Frau Nestlen für ihren Einsatz an der Karl-Albiker-Straße. Anlässlich eines kurzen Besuches konnte ihr auch ein Dankschreiben des Stadtbauamtes mit einem Gutschein überreicht werden.

Im Namen des Ortschaftsrates
Elisabeth Führinger
Ortsvorsteherin

Fußballverein Ettlingenweier

Damenmannschaft

FV Ettlingenweier - TSV Neckarau II
0:11 (0:5)

Vergangenen Sonntag fand das 1. Testspiel der Saison 2016/17 gegen einen starken Gegner aus Neckarau auf heimischem Gelände statt.

Neckarau trat an diesem heißen Sommertag mit Verstärkung aus der ersten Damenmannschaft (Oberligaabsteiger) an. Die Damen des FVE, die mit vielen Neuzugängen ihr Team über die Sommerpause verstärken konnten, hatten schon von Beginn an Schwierigkeiten ins Spiel zu kommen.

Der Gegner war läuferisch stark überlegen und es dauerte nicht lange, bis die Gäste ihr erstes Tor bejubeln durften. Dieses Bild zog sich durch das ganze Spiel. Die Damen von Neckarau ließen Ball und Gegner laufen und kamen immer wieder zu gefährlichen Torabschlüssen. Hierbei konnte sich die Schlussfrau Andrea Mungenast häufig durch starke Aktionen hervorheben. Leider konnten seitens des FVE keine gelungenen Offensivaktionen verzeichnet werden, außer durch zwei Einzelaktionen von Lea Koch und Saphira Seilnacht.

Es gilt sich nun in der Vorbereitung in jeglicher Hinsicht zu steigern.

Laufbereitschaft, Kampfgeist und Laufwege müssen verbessert werden, um im kommenden Testspiel nächsten Sonntag gegen den ASV Hagsfeld II erfolgreicher vom Platz gehen zu können.

1. Mannschaft

Testspiel
FVE - TV Spöck 1:0 (1:0)
Jannik Stroh

Endlich - die Sommerpause ist vorbei und der Ball rollt wieder. Nach der langen und anstrengenden Vorbereitung geht es am kommenden Sonntag für die 1. Mannschaft des FVE in die neue Run-

de der Landesliga. Bekanntlich soll ja das zweite Jahr nach dem Aufstieg das schwerste sein. Die 1. Mannschaft des FVE verzeichnet keinen Abgang und mit den neuen Spielern geht man zuversichtlich in die neue Runde, auch wenn der FVE zu Beginn ein Hammerprogramm hat. Zuerst geht es nach Östringen, danach spielt der FVE gegen die Aufstiegsaspiranten Heildesheim, Birkenfeld und Mutschelbach.

Die 1. Mannschaft und der FVE hoffen auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung unserer tollen Fans und Zuschauer.

VORSCHAU

1. Mannschaft
Sonntag, 21.08. um 15.00 Uhr
FC Östringen - FVE
2. Mannschaft

VORSCHAU

Sonntag, 21.08. um 17.00 Uhr
FVE 2 - FC Südst. Karlsruhe

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Am 20. August laufen sie wieder...

Am Samstag, 20. August fällt der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauftreff Ettlingen und der Sport und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, so dass sich die Läufer über Spessart und Schöllbronn auf den höchst gelegenen Stadtteil Schluttenbach hochwendeln müssen. Von dort geht es bei herrlichen Ausblicken wieder über Oberweier, Bruchhausen und Ettlingenweier retour in den Horbachpark, der Start- und Zielpunkt ist.

Die Sportler/-innen laufen in **Oberweier die Straße zum Scheffelhof**, weiter geht es über die **Ufgau- und Fleckensteinstraße bis ans Ende der Bebauung**, von dort bewegt sich das Läuferfeld in Richtung **Gewerbegebiet Am Haberacker**, um anschließend zum Buchtzigsee abzubiegen.

Sollte die Sonne an diesem Nachmittag für brütende Temperaturen sorgen, wären Duschen, Wasserwannen oder zusätzliche Getränke eine willkommene Abkühlung für die Läufer. Über Musik oder Anfeuerungsrufe würden sich die Männer und Frauen ebenso freuen. Also Trillerpfeife ausgepackt oder Kochtopf gegriffen, Hauptsache es motiviert die Sportler.

Austausch entführte nach Paris und ins Mittelalter

Mal wieder haben wir eine fantastische Woche in der Champagne verbracht. den nachfolgenden Bericht haben Anika Grohmann und Philipp Wenger

verfasst. Wie jedes Jahr traf sich die Oberweierer Jugend mit ihren Freunden aus Etoges, Fèrebrianges und Beaunay. Nach dem traditionellen Bouleturnier am Sonntag ging es montags in die Stadt der Liebe: „Paris“. Vom Arc de Triomphe aus genossen wir die Aussicht auf Paris und starteten danach vom Eiffelturm aus eine Bootstour.

Zum Abschluss ging es noch in die Basilique de Sacre Coeur. Spät abends kamen wir nach Hause und konnten zum Glück am nächsten Tag ausschlafen, da wir uns erst um 10 Uhr zum Bowlen trafen. Nach einer kurzen Shoppingtour in Reims ging es in unser Privatkino in der Mairie von Fèrebrianges, wo wir den französischen Film „Les Visiteurs“ sahen.



Am nächsten Morgen besuchten uns der Ritter Godefroy de Montmirail und sein Knappe Jacquouille. Sie baten uns um Hilfe für ihre Rückkehr in ihr Zeitalter. Den Tag über wurden verschiedene Aufgaben gelöst und Zutaten gesucht. Gegen Mittag brauten wir den Zaubertank und Godefroy de Montmirail und Jacquouille kehrten in ihre Zeit zurück. Abends gab es dann köstliche Crêpes und danach startete die traditionelle Boum mit viel Spaß, Tanz und Gesang.

Am Donnerstagmorgen ging es in den Hochseilgarten, wo die Jugend wie Äffchen durch die Bäume kletterte.

Den restlichen Tag probten wir das Programm für den Abschlussabend.

Am letzten Tag besichtigten wir den Champagnerkeller der Familie Crepau. Nach einer Mittagspause im Schlosspark von Etoges verliehen wir unserem Programm noch den letzten Schliff.

Der Abschlussabend war wie immer spektakulär und wir genossen ihn in vollen Zügen. Damit endete eine wunderschöne Woche und der Abschied am Samstag fiel uns allen schwer.

Zum Abschluss möchten wir noch allen Eltern und Teilnehmern danken sowie dem deutsch-französischen Jugendwerk für seine finanzielle Unterstützung.

Unser besonderer Dank gilt Pauline und Mickaël Pernet sowie Maxime Truffaut für die super Vorbereitung.

Vive le Jumelage

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Am 20. August laufen sie wieder

Am Samstag, 20. August fällt der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauftreff Ettlingen und der Sport- und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, der Horbachpark ist Start- und Zielpunkt.

Die Sportler/-innen nehmen **in Schlottenbach die Steigung der Lange- und Feldstraße** unter die Sohlen, um dann die höchste Erhebung des Laufes zu erreichen. Für die richtige Abkühlung vor dem letzten Anstieg sorgen seit Jahren die Anwohner mit Duschen und Wasserwannen und mit der richtigen Musik „peitschen“ sie die Läufer nach oben. Auch in diesem Jahr wieder bitte die Gartenduschen hervorgeholt, Trillerpfeifen ausgepackt oder Kochtopf gegriffen, Hauptsache es motiviert die Sportler.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Am 20. August laufen sie wieder

Am Samstag, 20. August fällt der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauftreff Ettlingen und der Sport- und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, der Horbachpark ist Start- und Zielpunkt.

Die Sportler/-innen laufen durch die Schwester-Baptista-Straße. Über Musik oder Anfeuerungsrufe würden sich Athleten/-innen freuen, wartet doch die Steigung in Schlottenbach auf sie. Also Trillerpfeife ausgepackt oder Kochtopf gegriffen, Hauptsache es motiviert die Sportler.

Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nachdem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist **Donnerstag, 18.8.**

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehwege mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Sommerzeit - Gartenzeit

Die warme Witterung bietet sich für Aktivitäten im Freien bis in die späten Abendstunden geradezu an. Gartenterrassen laden zum Verweilen ein, Spielplätze werden genutzt und bis zum

Einbruch der Dunkelheit wird im Garten gearbeitet. Oft führt dies jedoch zu Ärger bei denjenigen, die sich in ihrer Ruhe gestört fühlen, da die Ruhezeiten der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Ettlingen nicht eingehalten werden.

Aus Gaststätten und Versammlungsräumen aller Art innerhalb der im Zusammenhang bebauten Gebieten oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere erheblich belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.

Hierfür hat der Betriebsinhaber bzw. der Veranstalter Sorge zu tragen.

Sport- und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 22 und 8 Uhr nicht benutzt werden.

Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören können, dürfen an Sonn- und Feiertagen ganztägig nicht durchgeführt werden. Werktags sind diese von 20 bis 7 Uhr und von 13 bis 14 Uhr nicht gestattet, sobald sie zu erheblichen Belästigungen anderer führen können.

Freischneider, Grastrimmer / Graskantenschneider und Laubbläser / Laubsammler dürfen an Werktagen auch in der Zeit von 7 bis 9 Uhr, von 13 bis 15 Uhr und 17 bis 20 Uhr nicht betrieben werden, außer es handelt sich um Geräte und Maschinen, die das gemeinschaftliche Umweltzeichen des europäischen Parlaments tragen.

Im Weiteren sind Tiere, insbesondere Hunde so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Wilder Müll – muss nicht sein!

Immer wieder kommt es zu Beschwerden wegen wild entsorgtem Müll auf Feldern, Wegen und Waldrändern oder Hausmülltüten neben öffentlichen Müllcontainern oder leere Flaschen und Tüten nach Feiern auf öffentlichen Flächen. Das muss doch nicht sein. Bitte entsorgen Sie Ihren Müll ordnungsgemäß über Ihre Hausmülltonne, die grüne Tonne oder Glascontainer.

Wer solche wilden Ablagerungen beobachtet, kann diese gerne in der Ortsverwaltung melden (Telefon 24 16). Sie werden dann entsprechend nachverfolgt und geahndet.

Gehwegparken

Vermehrt gemeldet werden aktuell Beschwerden über zugeparkte Gehwege. Die Ortsverwaltung bittet dringend um ein Freihalten der Gehwege, um so ein sicheres Begehen gerade auch für Kinder, Mütter mit Kinderwagen, Senioren mit Rollatoren u.a. zu ermöglichen.

Einwurfzeiten bei Glascontainern

Hinweisen möchte die Ortsverwaltung auch auf die Einwurfzeiten bei den

Glascontainern. Bitte halten Sie sich an die auf den Containern aufgedruckten Einwurfzeiten: Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr.

TSV Schöllbronn

Einweihung der neuen Theke

Im Beisein der Verwaltung, des Ehrenvorsitzenden Dieter Titze, Herrn Hubert Hucker von

der Privatbrauerei Hoepfner und Herrn Reuter von der Fa. Freudenmann, und last but not least unserer Wirtsfamilie Kufalis, durfte Vorstandsmitglied Werner Heck die neue Theke im Clubhaus TSV Panorama offiziell einweihen.

In seiner Ansprache dankte er allen, die in irgendeiner Weise an diesem Projekt mit beteiligt gewesen sind. Dies waren im Einzelnen:

Thomas Titze als Projektverantwortlicher und Projektkoordinator, Dieter Titze dafür, dass er immer Ansprechpartner für alle Handwerker war, Jens und Sven Titze und Dirk Jungmann, welche beim Abriss der alten Theke geholfen hatten, Jens Titze für vorbereitende Elektroarbeiten, Konrad Ochs, der immer als helfende Hand anwesend war, Achim Langer, Heiko Richter und Mommodou Manneh für das Verlegen der Fliesen in Gaststätte, Thekenraum und Treppe zur Kegelbahn, den Firmen Kunz für das Stellen des Containers, der Fa. Neumeister für die Installationsarbeiten, Fa. Förderer für die Arbeiten an der Elektrotechnik, Firma Rebholz für die Malerarbeiten, Schreinerei Leo Ochs für das Aufbereiten der Türen, der Firma HLR Bauservice für die Lieferung des Bodenbelags und der notwendigen Materialien, der Fa. Freudenmann für Entwurf, Lieferung und Aufbau der neuen Theke, und der Privatbrauerei Hoepfner, für die finanzielle Unterstützung.

Bei dieser Gelegenheit wurden die Anwesenden auch über zwei weitere erfreuliche Punkte informiert.

Zum einen, dass sich der TSV und Familie Kufalis auf eine vorzeitige Pachtverlängerung, bereits 2,5 Jahre vor Ablauf für weitere 5 Jahre einigen konnten und dass der TSV Schöllbronn und die Privatbrauerei Hoepfner eine neue Bierbezugsvereinbarung schriftlich fixiert haben.

Für die Zukunft ist also gesorgt. Wie man bereits gestern schon von einigen Besuchern erfahren durfte, kommt die neue Theke gut an und mancher weiß schon nicht mehr, wie die alte Theke aussah.

Marktfest am 27. und 28.08.16

Nach einem Jahr Pause nimmt der TSV Schöllbronn in diesem Jahr wieder am Marktfest teil.

Doch in diesem Jahr nicht alleine. In Kooperation mit dem Badmintonclub Schöllbronn und dem Förderverein Waldbad e.V. wird es einen Stand geben.

Entgegen der letzten Jahre wird man auch an neuer Stelle seine Zelte aufstellen. Der Gemeinschaftsstand „Das Schöllbronner Eck“ wird bei der Martinskirche sein.

Erstmals werden am Samstagabend auch Cocktails angeboten.

Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen allen Besuchern angenehme Tage, bei hoffentlich schönem Wetter

Selbstverteidigungskurse

Nach dem tollen Erfolg des ersten Selbstverteidigungskurses bietet der TSV Schöllbronn nach den Sommerferien wieder Selbstverteidigungskurse an. Ab Montag den 19.9. bzw. Mittwoch 21.9. wird es einen 10-wöchigen Kurs für Männer, Frauen und Kinder geben.

Unter der bewährten Leitung von Jürgen Kritzer lernen die Teilnehmer verschiedene Techniken in der Selbstverteidigungskunst TAIDO-RYU-JUJUTSU.

TAIDO-RYU-JUJUTSU ist eine Nahkampf- und Selbstverteidigungskunst, die hauptsächlich unbewaffnet, aber auch unter Einbeziehung von Waffen, z.B. Stöcken und Stäben sowie Fesseltechniken und Gegenständen des täglichen Lebens (z.B. Gürtel, Kugelschreiber etc.) ausgeübt wird.

Im TAIDO-RYU-JUJUTSU werden Techniken unterrichtet, die ohne Kraftaufwand zur Kontrolle des Gegners führen, ohne ihn zu zerstören. Es geht um Selbstverteidigung im Rahmen der heutigen Notwehrgesetzgebung.

Es sind keine Voraussetzungen notwendig, außer sportliche Bekleidung, Motivation und Neugier.

Teilnehmer und Zeiten:

Ab 16 Jahre:

Montags von 18.15 – 19.45 Uhr in der Gymnastikhalle in der Sporthalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Schöllbronn.

Unkostenbeiträge:

Für Nichtmitglieder: 60 €

Für Mitglieder: 15 €

Von 10-15 Jahren:

Mittwochs von 15.00 – 16.30 Uhr in der Sporthalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in Ettlingen-Schöllbronn

Unkostenbeiträge:

Für Nichtmitglieder: 44,00 €

Für Mitglieder: 7,50 €

Nähere Informationen und Antworten zu ihren Fragen unter Telefon 07243/28232 oder 07243/219388 oder per Mail an mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de oder info@tsv-schoellbronn.de

Die Anmeldung bitte schriftlich mit dem ANMELDEFORMULAR, welches unter www.tsv-schoellbronn.de kostenlos heruntergeladen werden kann.

Seniorenfußball

Die Vorbereitungszeit hat nun ein Ende. Die Neuzugänge haben sich sehr gut integriert und man darf gespannt sein wie die Saison für beide Mannschaften sich darstellen wird.

Auf jeden Fall fiebern die Verantwortlichen im Spielbetrieb, die Trainer und natürlich beide Mannschaften nun dem Beginn der Saison 2016/17 entgegen.

Die 1. Mannschaft spielt, wie im letzten Jahr, in der Kreisklasse A Staffel 2 und die 2. Mannschaft tritt, nach ihrem Aufstieg, in der Kreisklasse B, Staffel 2 an. Beide Mannschaften beginnen die neue Saison am kommenden Wochenende mit einem Heimspiel.

Vorschau:

SO 21.08.16, 15.00 Uhr:

TSV Schöllbronn 1 - VfR Ittersbach

SO 21.08.16, 17.00 Uhr:

TSV Schöllbronn 1 - TSV Reichenbach 2

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Einsatz „Person droht zu fallen“

Am vergangenen Freitag wurde die Abt. Schöllbronn zusammen mit den Abt. Spessart und Ettlingen um 12:28 Uhr in den Tannenfeldring nach Spessart alarmiert. Dort wurde eine Person auf einem Balkon beobachtet, die unsicher wirkte und dem Anschein nach zu fallen drohte. Die zuerst eingetroffenen Kräfte aus Schöllbronn erkundeten, dass es sich um eine Anwohnerin handelte, die sich versehentlich aus ihrer Wohnung ausgesperrt hatte und durch Gestikulieren auf sich aufmerksam machen wollte, um Hilfe zu erhalten. Eine Notsituation bestand nicht. Der alsbald eingetroffene Ehemann konnte seine Frau aus ihrer misslichen Lage befreien. Ein Einsatz für die Feuerwehr war daher nicht erforderlich.

Naturheilverein Schöllbronn

Einladung zum Ausflug nach Moosbronn am Dienstag, den 23.08.

– Treffpunkt 15 Uhr beim Mönchshof zum Kaffeetrinken.

Anmeldung erbeten (Mitfahrgelegenheit) bei Jutta Lemche, Tel. 21307 bis Montag.

Verantwortlich: Jutta Lemche

1. Vorsitzende Tel. 21307

Verein zur Förderung des Waldbades Ettlingen-Schöllbronn e.V.

Ettlinger Marktfest

In Kooperation mit dem Schöllbronner TSV und Badminton Club wird der Förderverein des Waldbades erstmals an dem Ettlinger Marktfest 27./28. August teilnehmen. An einem neuen Standort wird sich das sogenannte Schöllbronner-Eck präsentieren: und zwar zwischen der St.-Martin-Kirche und der Alb, auf Höhe der Fußgängerbrücke gegenüber des Irish Pubs. Unter dem alten Baumbestand werden die drei Vereine den beliebten „Schöllbronner“

Flammkuchen (wurde bisher vom TSV angeboten), selbstgemachte Waffeln, alkoholfreie und alkoholische Getränke anbieten. Samstagabends werden ab 19 Uhr bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen leckere und erfrischende Cocktails zubereitet. Wir laden alle herzlich zum Verweilen und Genießen in das Schöllbronner-Eck ein. Seien Sie unser Gast auf dem Ettlinger Marktfest und lassen Sie sich im Kreise ihrer Familie, Freunde und Bekannten für einige schöne Stunden verwöhnen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Am 20. August laufen sie wieder...

Am Samstag, 20. August fällt der Startschuss für den 9. SWE-Halbmarathon, organisiert vom Lauffest Ettlingen und der Sport und Spielvereinigung Ettlingen. Die große Schleife in und um Ettlingen verbindet die sechs Stadtteile mit der Kernstadt, so dass sich die Läufer über Spessart und Schöllbronn auf den höchst gelegenen Stadtteil Schluttenbach hochwindeln müssen. Von dort geht es bei herrlichen Ausblicken wieder über Oberweier, Bruchhausen und Ettlingenweier retour in den Horbachpark, der Start- und Zielpunkt ist.

Die Sportler/-innen laufen **durch die Tal- und Hauptstraße**, wo die Anwohner in den zurückliegenden Jahren nicht nur für willkommene Erfrischung gesorgt haben, sondern auch für motivierende Musik dank den Stammtischmusikern und für Alpenfeeling durch die Alphornbläser. Auch dieses Jahr werden sie hoffentlich die Läufer gebührend begrüßen.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Am kommenden Sonntag (21.08.) ist der Start für beide TSV-Teams in die neue Spielrunde 2016/17. Zum Auftakt gastieren beiden Mannschaften beim FV Sulzbach. Eine Woche später, am 2. Spieltag, steht das kleine Höhenderby der TSV-Elf gegen den TSV Schöllbronn 2 auf dem Programm. Bitte die Zeiten des jeweiligen Spielbeginns beachten! Vorschau:

Sonntag, 21. August /

1. Spieltag der Saison 2016/17

15.00 Uhr C4

FV Sulzbach 2 – TSV Spessart 2

17.00 Uhr B2

FV Sulzbach – TSV Spessart

Sonntag, 28. August / 2. Spieltag

15.00 Uhr C4-Liga

TSV Spessart 2 – Germania Karlsruhe 2

17.00 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – TSV Schöllbronn 2

Fußball-Junioren

Ferien – Sommerpause!

Sonstiges

31. Klostertage Frauenalb

Samstag, 20. August, 15 Uhr historische Eröffnungszereemonie. Anschließend wird Bürgermeisterin Sabrina Eisele mit dem Fassanstich das Fest offiziell eröffnen.

Danach unterhalten die „Albtalmusikanten“ und ab 19.30 Uhr die „Steffi Spingies“. Sonntag, 21. August, 10 Uhr Gottesdienst in der Klosterruine mit dem Kirchenchor und der Feuerwehrkapelle Schielberg. Nach dem Gottesdienst Platzkonzert der „Feuerwehrkapelle“.

Ab 13 Uhr Klostermeisterschaften (altertümliche Spiele mit verschiedenen Mannschaften), danach buntes Unterhaltungsprogramm mit den „Achertälern“.

22 Uhr Flammenillumination im Kirchenschiff und „Nachtwächterruf“.

An beiden Tagen sind Führungen im Kellergewölbe der Ruine mit Gerhard Stöckle, Samstag um 16 Uhr, Sonntag um 14 + 16 Uhr.

Nähere Angaben auch unter www.klostertage.de.

Sprechstunde durch Versichertenberater

der Deutschen Rentenversicherung Bund Thomas Ochs bietet am Mittwoch, 24.08., von 16 bis 19 Uhr, eine Beratung in der Allmendstr. 5, in Ettlingen an. Er führt Kontenklärungen durch und unterstützt bei der Beschaffung von Unterlagen und nimmt Rentenansprüche entgegen. Ebenso sind Hausbesuche sowie individuelle Termine möglich.

Anmeldung bitte unter 0721-1608011908.



Aus dem Verlag

Schulanfang 2016

Nutzen Sie unsere Sonderveröffentlichung, um Ihrem Kind, Enkelkind, Neffen oder Ihrer Nichte usw. mit einem herzlichen und liebevollen Gruß in unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern einen guten Start in die Schulzeit zu wünschen. Hierfür stellen wir Ihnen unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen schön gestaltete Mustervorlagen zur Verfügung. Die Sonderseiten zum Schulanfang erscheinen in der Woche 36. Ausnahmen: In unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern, die 14-tägig in den un-

geraden Wochen erscheinen, werden die Sonderseiten bereits in Woche 35 abgedruckt. In S-Münster erscheint der Sonderteil in Woche 34.

Den Wespen aus dem Weg gehen ...

Es ist eine gute Idee, die Wespen wegzulocken! Allerdings: Honig- und Zuckerwasser oder Marmelade machen die Wespen eher aggressiv. Was besser hilft, sind halbierte, reife Trauben, wie Schüler im Rahmen von Jugend forscht herausfinden.

Darauf „fliegen“ die Wespen.

Aufgestellt in 5 - 10 m Entfernung vom Ort des Geschehens bedient sich die Deutsche oder Gemeine Wespe am für sie gedeckten Tisch. Das sind nämlich die einzigen Arten, die im Sommer lästig werden können. Und bei ihnen gilt ganz recht: Nicht durchfüttern. Die anderen einheimischen Wespen suchen lediglich einen trockenen Unterschlupf in unserer Nähe.

Und trotz aller Ablenkungsmanöver ist es immer am ratsamsten, süße Getränke abzudecken und gut darauf zu achten, was man sich in den Mund schiebt. Vorsicht ist auch geraten beim Ansprühen von Insekten. Das könnte auch einen gegenteiligen Effekt haben und die Insekten aggressiv stimmen. Dabei ist es nicht gesagt, dass nicht noch mehr „zur Hilfe“ eilen. Auf keinen Fall sollte man Wespen anblasen, dies bedeutet für sie höchste Alarmstufe. Zackig ausgeführte Bewegungen versetzen sie auch in Rage.

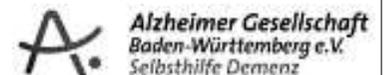
Am besten ist es, ruhig zu bleiben, die Augen schließen und warten, bis die Wespe gemerkt hat: Hier gibt's nichts zu holen und angegriffen werde ich auch nicht.

Die ehrenamtlichen Wespen- und Hornissenberater des ZAK wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Webseiten www.hymenoptera.de/ / www.nabu.de/

www.aktion-wespenschutz.de

Verantwortlich für den Text:
Helga Hertkorn



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Schon vergessen? – Wir helfen weiter!

Beratungstelefon:

0711 24 84 96 - 63

InfoPortal Demenz:

www.alzheimer-bw.de